

**(Präsident.)**

- (A)
4. die Eingabe Nr. 2139 der Marie Murrar, Fürstenwalde, wegen der Strafsache ihres Ehemanns Karl Murrar, zuletzt in der Heil- und Pflegeanstalt Waldheim;
  5. die Eingabe Nr. 2152 des F. W. Otto, zurzeit Waldheim, wegen Durchführung des Strafvollzugs;
  6. die Eingabe Nr. 2160 des Bezirksverbandes der Gastwirte in der Amtshauptmannschaft Auerbach i. B., Übergriffe der Abstinenzbewegung betreffend;
  7. die Eingabe Nr. 2162 des Hermann Gustav Römer, zurzeit Waldheim, um Nachprüfung seiner Strafsache;
  8. das Gesuch Nr. 2163 des Max Emil Mitsche, zurzeit Gefangenenanstalt Waldheim, um Nachprüfung seiner Strafsache;
  9. das Gesuch Nr. 2164 des Paul Rücker, zurzeit vereinigte Gefangenenanstalten Waldheim, um Nachprüfung seiner Strafsache;
  10. das Gesuch Nr. 2173 des Reinhold Thieme, zurzeit Gefangenenanstalt Hoheneck, um Nachprüfung seiner Strafsache;
  11. das Gesuch Nr. 2181 des Gustav Ziegenbalg, Dresden-Weißer Hirsch, um volle Gewährung der Altersrente;
  12. die Eingaben Nr. 2189 und Nr. 2254 des Albert Paul Claus, zurzeit Gefangenenanstalt Bauzen, seine Strafsache betreffend;
  13. die Eingabe Nr. 2198 des Hans Ehrlich, zurzeit Gefangenenanstalt I Bauzen, wegen eines Ermittlungsverfahrens;
  14. die Eingabe Nr. 2204 des Paul Kurt Böhm, zurzeit Gefangenenanstalt Dresden, seine Strafsache betreffend;
  15. die Eingabe Nr. 2213 des Schriftsetzers P. S. Friedrich, zurzeit Heil- und Pflegeanstalt Waldheim, betreffend Zurückhaltung in der Anstalt;
  16. das Gesuch Nr. 2216 der Emma Groß, Weicha bei Weißenberg, um Strafentlassung ihres Ehemannes;
  17. das Gesuch Nr. 2219 des August Eiffert, Hamburg, um Strafunterbrechung für seinen Schwager Karl Fuchs, Waldheim;
  18. die Eingabe Nr. 2228 des Georg Weh, zurzeit in der Heil- und Pflegeanstalt Waldheim, betreffend seine Unterbringung in der Anstalt;
  19. das Gesuch Nr. 2230 des Webers Friedrich Oskar Hecker, zurzeit Bezirksaltersheim Stollberg, um Entlassung aus dieser Anstalt;
  20. die Eingabe Nr. 2246 der Ehefrau des ehemaligen Oberlehrers Otto Gruner, Flöha, um Amnestierung ihres Ehemannes;
  21. das Gesuch Nr. 2137 des Paul Hamann, Dresden, um Gewährung von Strafausschub;
  22. die Eingabe Nr. 2147 des Karl Ebert, zurzeit Gefangenenanstalt I Bauzen, angebliche Mißstände in der dortigen Anstalt betreffend;
  23. das Gesuch Nr. 2158 des Walter Rudolph in Meißen um Straferlaß;
  24. das Gesuch Nr. 2159 des Karl Georg Jofner, zurzeit vereinigte Gefangenenanstalten Waldheim, um Nachprüfung seiner Strafsache, beziehentlich um Straferlaß;

- (C)
25. das Gesuch Nr. 2174 des Karl Rudolf Fuchs, zurzeit Strafanstalt Hoheneck, um Begnadigung;
  26. die Eingabe Nr. 2199 des Robert Arthur Heinze, zurzeit Gefangenenanstalt Waldheim, wegen Nachprüfung seiner Strafsache;
  27. das Gesuch Nr. 2144 des Landwirts Richard Lang, Crottendorf, um Erlass einer Reststrafe wegen Übertretung der Bestimmungen über die Hundesperre;
  28. das Gesuch Nr. 2155 des Reinhold Dierich, zurzeit Waldheim, um Nachprüfung seiner Strafsache;
  29. die Eingabe unklaren Inhalts Nr. 2179 des Felix Kurt Walther, Döbeln;
  30. die Eingabe Nr. 2180 des Berginvaliden Paul Grimm, Schneeberg, betreffend Straferlaß beziehentlich Bewährungsfrist für die Ehefrau;
  31. die Eingabe Nr. 2208 des Gustav Theodor Kurt Nlemm, zurzeit Gefangenenanstalt Waldheim, betreffend seine Behandlung.

Beschluß: Ist gedruckt und verteilt.

(Nr. 1890.) Schreiben des Ministerpräsidenten — 882 St. K. I — bei Überreichung der Richtlinien für die Verwendung des Staatszuschusses für das Landesnothfahrts- und Jugendamt.

Beschluß: Abschriftlich den Mitgliedern des Landtags zuzufertigen.

(Nr. 1891.) Schreiben des Ministerpräsidenten — 891 St. K. I —, Strafverfolgung des Abg. Granz betr.

Beschluß: An den Rechtsausschuß abzugeben.

(Nr. 1892.) Anfrage des Abg. Schreiber u. Gen., die Revision des Jagdgesetzes betreffend. (D)

Beschluß: Ist gedruckt und verteilt; dem Herrn Ministerpräsidenten ist Abschrift zugestellt worden.

(Nr. 1893.) Antrag zum mündlichen Bericht des Haushaltsausschusses B über den Antrag der Abg. Frau Bültmann u. Gen., betreffend Erlass eines Gesetzes gegen die Veräußerung von Großstadtwaldgelände usw., (Drucksache Nr. 1282) sowie über die hierzu vorliegenden Eingaben.

(Nr. 1894.) Desgleichen über den Antrag des Abg. Renner u. Gen. wegen Rückgängigmachung des zehnprozentigen Preisaufschlags auf die Arbeiterwochenfahrten und die 4. Wagenklasse bei Fahrten bis zu 20 km. (Drucksache Nr. 1283.)

Beschluß zu Nr. 1893 u. 1894: Zur zweiten Beratung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1895.) Anzeige des Haushaltsausschusses B über:

1. die Eingabe Nr. 1950 (Prüfungsausschuß) des Leipziger Bürgerbundes, Leipzig, vom 13. Mai 1925, zu 1, Verbesserung der Leipziger Eisenbahnverhältnisse,
- „ 3, den Leipziger Luftverkehr betreffend,
2. zur Eingabe Nr. 1991 (Prüfungsausschuß) des Stadtrats Neualza-Spremberg, der Gemeinde Oppach u. a., betreffend Einlegung eines Verbindungszuges zwischen den Orten Wilthen und Ebersbach zum Anschluß an den zweiten Frühzug nach Zittau.

Beschluß: Ist gedruckt und verteilt.

(Nr. 1896.) Antrag zum mündlichen Bericht des Rechtsausschusses, betreffend